

*Ein Auge schläft, das nur in Liebe wachte,
ein Herz erlosch, das nur an Güte dachte.
Und eine Hand sank kraftlos, die im Leben,
wie viel sie auch erhielt, stets mehr gegeben.*

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Bruder, Opa und Urgrossvater

Hans Manser

27. Februar 1924 bis 9. Mai 2016

Nach einem reich erfüllten Leben konnte er in seinem 93. Lebensjahr im Altersheim friedlich einschlafen. In unseren Herzen werden wir ihn immer in Erinnerung behalten. Seine Güte, seine Menschlichkeit und sein Engagement bleiben unvergessen.

In liebem Gedenken

Hans Peter und Edith Manser-Helbling

Rolf und Doris Manser-Hofer

Karl und Anni Manser

Tamara und Raphael Iten-Manser

mit Nevio und Alea

Andrea und Stefan Knabl-Manser

mit Lynn und Yaël

Livia Manser

Lorena Manser

Anja, Fredrik und Nadja Hofer

Die Abdankung findet am Freitag, 13. Mai 2016, um 14.00 Uhr in der reformierten Kirche Männedorf statt. Die Urne wird vorgängig im engsten Familienkreis beigesetzt.

In der Gemeinde werden keine persönlichen Leidzirkulare versandt. Anstelle von Blumenspenden gedenke man der sehbehinderten Mitmenschen:

Zürcher Blindenfürsorge-Verein (Zürcher Sehhilfe), 8004 Zürich, PK 80-2421-8/
IBAN CH17 0900 0000 8000 2421 8

Traueradresse: Hans Peter Manser, Blessmülistrasse 9, 8733 Eschenbach